



## Oktoberlied

Der Nebel steigt, es fällt das Laub;  
Schenk ein den Wein, den holden!  
Wir wollen uns den grauen Tag  
Vergolden, ja vergolden!  
Und geht es draußen noch so toll,  
Unchristlich oder christlich,  
Ist doch die Welt, die schöne Welt,  
So gänzlich unverwüstlich!  
Und wimmert auch einmal das  
Herz -  
Stoß an und laß es klingen!  
Wir wissen's doch, ein rechtes Herz  
Ist gar nicht umzubringen.  
Der Nebel steigt, es fällt das Laub;  
Schenk ein den Wein, den holden!  
Wir wollen uns den grauen Tag  
Vergolden, ja vergolden!

Wohl ist es Herbst; doch warte nur,  
Doch warte nur ein Weilchen!  
Der Frühling kommt, der Himmel lacht, Es steht die Welt in Veilchen.  
Die blauen Tage brechen an, Und ehe sie verfließen,  
Wir wollen sie, mein wackrer Freund, Genießen, ja genießen!

(Theodor Storm, 1817-1888)

Inhalt:	Blitzlichter	Seite 2-3	Jungschar Halbturn	Seite 7
	Wort des Herrn Pfarrers	Seite 4	Cäcilien-Wallfahrt Lockenhaus	Seite 8
	Wussten Sie ...	Seite 4	Pfarrwallfahrt Fatima 2020	Seite 9
	Termine/Dank/Bitte	Seite 5	Blitzlichter/Aus dem PGR/ Taufen/Hochzeiten/MINIS	Seite 10 bis Seite 12
	Verstorbene Allerheiligen 2018-2019	Seite 6		

**BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER**



# KIRTAG/PFARRFEST 28.07.

witterungsbedingt

wurde diesmal der Gottesdienst in die Kirche verlegt



**Ein herzliches „Vergelt's Gott“ allen HelferInnen, Sponsoren und Besuchern !**

**Besonderer DANK an die Firma GARTNER SCHIENER Bau für die gesponserte Polo- und T-Shirts !**



BLITZLICHTER

\*

BLITZLICHTER

\*

BLITZLICHTER



## ERNTEDANKFEST 29.09.



### Primizsegen

*Liebe Gott in deinem Nächsten.* (vgl. Lk 10,27) ist das Bibelzitat von Neupriester Julian Anton Heissenberger, der am 29.6.2019 im Dom zu Eisenstadt geweiht wurde. Er ist in Neusiedl/See und Weiden/See im Einsatz und spendete auch bei uns im Anschluss an den Erntedankgottesdienst den Primizsegen.

## \* WORT DES HERRN PFARRERS



Liebe Halbturnerinnen und Halbturner, liebe Pfarrgemeinde,

„Die Freude des Evangeliums erfüllt das Herz und das gesamte Leben derer, die Jesus begegnen.“ Mit diesen Worten wandte sich Papst Franziskus in seinem ersten Schreiben an die Kirche. Er sprach davon, dass die Begegnung mit Jesus Christus das Leben eines Menschen verändern kann. Diejenigen, die sich von ihm retten lassen, werden von der Sünde, von der Traurigkeit, von der inneren Leere und von der Vereinsamung befreit. Jesus der Befreier. Der heitere Ton Franziskus' Worte war ansteckend. Kein Klagen und Jammern über die böse Welt, keine Vorwürfe an Menschen, die sich von der Kirche abwenden. Vielmehr die überraschende Freude. Franziskus hat durch seine fröhliche und optimistische Art schnell die Herzen vieler Menschen angesprochen. Besonders die Herzen derjenigen, die im Glauben müde geworden sind.

Ich persönlich, vielleicht stehe ich dabei unter dem Einfluss des Papstes aus Argentinien, bin im tiefsten überzeugt, dass ich auf die Welt aus der Begegnung mit Jesus anders blicken kann. Ich bin positiv befangen. Ich glaube, dass die Welt bereits jetzt Gott gehört, der sie durch die Liebe seines Sohnes Jesus Christus ins Herz geschlossen hat. Darum kann ich unbefangen auf die Welt schauen und gelassen auch die unerfreulichen Dinge wahrnehmen. So lade ich auch Sie mit den Worten des Papstes ein: „Lasst uns die Begegnung mit Jesus Christus erneuern, oder fassen wir zumindest den Beschluss, ihn zu suchen, sich von ihm finden zu lassen. Es gibt keinen Grund, weshalb jemand meinen könnte, diese Einladung gelte nicht ihm, denn niemand ist von der Freude ausgeschlossen, die der Herr uns bringt.“

Ich wünsche Ihnen allen Gottes Segen und die Fülle der Freude !

Ihr Pfarrer Peter Miscik

Halbturn, den 28. Oktober 2019

### WUSSTEN SIE, DASS .....

... der hochw. Herr Diözesanbischof per 16. Oktober die hochw. Herren **Prof. Dr. Peter Miscik**, Spiritual im Bischöflichen Priesterseminar und Pfarrer in Halbturn, zum **Dechanten** des Dekanates Frauenkirchen, sowie **Günter M. Schweifer**, Pfarrer in Illmitz und Apetlon, zum Dechant-Stellvertreter des Dekanates Frauenkirchen ernannt hat.

... das Dekanat Frauenkirchen—ein Dekanat der Diözese Eisenstadt— 12 Pfarren umfasst : Andau, Apetlon, Frauenkirchen, Gols, Halbturn, Illmitz, Mönchhof, Pamhagen, Podersdorf, St. Andrä, Tadten, Wallern.

... derzeit die Diözese Eisenstadt rund 191.000 Katholiken zählt, was einem Anteil an der Gesamtbevölkerung von 76 Prozent entspricht. Die Diözese Eisenstadt ist in 12 Dekanate mit 171 Pfarren, 80 Pfarrverbänden und 165 Filialgemeinden unterteilt.

135 Diözesanpriester

26 Ordenspriester

1.250 Katholiken je Priester

26 ständige Diakone (Stand: 31.12.2017)

## Pfarre Halbturn

**Kirchenplatz 2**

**7131 Halbturn**

**Pfarrer: Dr. Peter Miscik**

**Tel.: 02172/8632-0**

**Mail: halbturn@rk-pfarre.at**

**www.pfarrehalbturn.at**

**Pfarrkanzlei: Montag 15.00—17.00 Uhr**

**Donnerstag 15.00—17.00 Uhr**

**Ratsvikarin: Erika Sack, Tel.: 0650/41 64 751**

**Pfarrkirche zum Heiligen Josef**

**Gottesdienstordnung:**

**SONNTAG: 08:00 Uhr Hl. Messe**

**10:00 Hochamt**

**14:00 Rosenkranz**

**SAMSTAG: 19:00 Uhr bzw. 18:00 Uhr**

**Hl. Messe im Sommer**

**WERKTAGS: 07:15 Uhr oder 19:00 Uhr**

**Die wöchentlichen Gottesdienstordnung finden Sie auch auf unserer Homepage direkt auf der Startseite.**

\* TERMINE \* DANKE \* BITTE \* TERMINE \* DANKE \* BITTE \*

# *Danke!* allen Helfern am Pfarrfest !

Der **Halbturner Schlossadvent** im Schloss Halbturn findet heuer an folgenden Terminen statt:  
**FR 29. Nov. – SO 01. Dez. 2019, FR 06. Dez. – SO 08. Dez. 2019, FR 13. Dez. – SO 15. Dez. 2019**  
**jeweils 11:00 – 20:00 Uhr.**

Ein Team aus unserer Pfarre wird sich auch heuer wieder mit einem Stand am Schlossadvent beteiligen, was nur mit Ihrer Mithilfe möglich ist. Wir suchen daher Frauen und Männer:

- die Weihnachtsbäckerei backen und/oder „Halbturner“ Suppennudeln machen
- die beim Einpacken der Kekse am Donnerstag, den **28 November (ab 8 Uhr)** in der Vinothek helfen
- die sich beim Verkauf am Schlossadvent beteiligen.

Auch heuer bieten wir am „Halbturner Schmankerl-Stand“ Kaffee und Kuchen an. Darum bitten wir zusätzlich um Kuchen, Torten, Schnitten etc.

Wir hoffen, wie dankenswerterweise in den Jahren zuvor, auf viele helfende Hände.

Ein herzliches Vergelt's Gott schon im Voraus.

Die Bäckereien und Nudeln können am Mittwoch, den **27. November von 17 bis 18 Uhr** in die Vinothek gebracht werden (oder am Donnerstag in der Früh).

Die Mehlspeisen für den Kaffeestand bitte direkt zum Stand am Schlossadvent.

## BITTE um Helfer beim Schlossadvent !

TERMINE



- |   |  |
|---|--|
| <b>01.11.</b> , 14.00 h Andacht beim Friedensdenkmal, anschließend Prozession zum Friedhof  | <b>08.12.:</b> Fest der Unbefleckten Empfängnis<br>8.00 h und 10.00 Uhr Gottesdienst   |
| <b>03.11.</b> Im Zuge des 10.00 Uhr Gottesdienstes Weintaufe mit anschließender Agape im Gemeindezentrum  | <b>06., 13. und 20.12.</b> , jeweils 6.30 Uhr:<br>Roratemesse  |
| <b>11.11.</b> Fest des Heiligen Martin, Gottesdienst um 9.00 Uhr<br>Offizieller beginnt des Jubiläumsjahres „ <b>60 Jahre Diözese Eisenstadt</b> “ mit einem Fest im Dom von Eisenstadt. Das Haupt- und Jubiläumsfest findet am <b>1. Juni 2020</b> im Schlosspark Esterhazy in Eisenstadt statt.<br>Die Jubiläumsfahne wird in diesem Zeitraum vor der Kirche wehen. | <b>12.12.:</b> 14.00 h Messe gestaltet vom Caritaskreis mit Möglichkeit der Beichte und Krankensalbung in der Pfarrkirche  |
| <b>23.11.</b> Cäcilien-Pfarrwallfahrt nach Lockenhaus (siehe Info Seite 8)  | <b>15.12.:</b> 3. Adventsonntag<br>8.00 h und 10.00 Gottesdienst<br>16.00 Uhr: Theater d. kath. Jungschar, „GESTATTEN, LUKAS, EVANGELIST!“, Pfarrkirche  |
| <b>24.11.</b> Christkönigsfest (Jungschar/Laudate)  | <b>22.12.:</b> 4. Adventsonntag<br>8.00 h und 10.00 Gottesdienst   |
| <b>27.11.</b> Anbetungstag (genaue Zeiten entnehmen Sie bitte der Gottesdienstordnung)  | <b>24.12.:</b> 15.00 h Krippenandacht, Christmette um 22.00 Uhr  |
| <b>30.11.</b> 18.00 h Adventkranzweihe  | <b>03. Mai 2020: Erstkommunion</b>   |
| <b>01.12.</b> 1. Adventsonntag, 8.00 h und 10.00 Gottesdienst mit Adventkranzweihe  | <b>14. Juni 2020:</b><br><b>Übertragung des Radiogottesdienstes aus unserer Pfarrkirche</b>  |
| <b>29.11.-01.12., 06.-08.12., sowie 13.-15.12.:</b> Stand der Pfarre beim Schlossadvent   | <b>10.—15. Mai 2020:</b><br><b>Pfarrwallfahrt nach Fatima</b> (siehe Info Seite 9)<br>Änderungen möglich. Details und zusätzliche weitere Termine entnehmen Sie bitte der wöchentlichen Gottesdienstordnung. |



**\* VERSTORBENE VON ALLERHEILIGEN 2018 BIS ALLERHEILIGEN 2019 \***

### Ihren Himmelsgeburtstag feierten:



Paul WACHTLER	Budapesterstraße	03.11.
Josef BACHER	Erzhzg-Friedr-Str.	13.11.
Josef KOPPI	Schmalzhöhlgasse	03.12.
Elisabeth ZINKL	Budapesterstraße	07.12.
Maria GANSTER	Untere Bahngasse	13.02.
Margarete SZABO	Lehmgrube	26.02.
Anna RECHNITZER	Lehmgrube	02.03.
Elisabeth EICHINGER	Untere Bahngasse	12.04.
Anna WACHTLER	Blumentalgasse	25.04.
Andreas THYRINGER	Lehmgrube	26.06.
Michael PREINER	Erzhzg-Friedr-Str.	28.06.
Anna HEIDER	Feldgasse	23.07.
Franziska LANG	Erzhzg-Friedr-Str.	30.07.
Maria NACHTNEBEL	Parkstraße	07.08.
Friedrich GREDINGER	Lenaugasse	30.08.
Paul GRÖSS	Budapesterstraße	12.09.
Engelbert WALLMANN	Wienerstraße	17.10.
Andreas DOBER	Feldgasse	18.10.

*So wie die Bäume wachsen jeder nach seiner Art,  
so wachsen auch wir, Gott, jeder auf seine Weise.  
So wie die Bäume Früchte tragen,  
so bringen auch wir Frucht, jeder auf seine Weise.  
So wie die Bäume eines Tages gefällt werden,  
so rufst du uns auch ab in die Ewigkeit, Gott.*

*Es bleiben Erinnerungen an erfüllte und schöne Augenblicke,  
aber auch an solche, in denen es schwer war.*

*Lass uns ein Baum sein, der den Stürmen des Lebens standhält,  
dazu zählen Sorgen, Krankheit, Abschiednehmen, Trauer.*

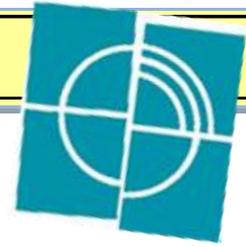
*Lass uns ein Baum sein, an den sich andere anlehnen können,  
wenn sie Schutz, Trost und Geborgenheit suchen.*

*Lass uns ein Baum sein, der Frucht bringt zu seiner Zeit,  
dir zur Ehre und anderen zu Nutzen.*

*Lass uns verwurzelt sein in deiner Liebe, die über die Todesgrenze hinausreicht.*



**\* jungschar halbtürn \***



# GESTATTEN, LUKAS, EVANGELIST!

Ein unterhaltsames Theaterspiel mit theologischem Hintergrund

## Theater der kath. Jungschar

**3. Adventsonntag**

**15. Dezember 2019, 16.00 Uhr**

**Pfarrkirche Halbtürn**

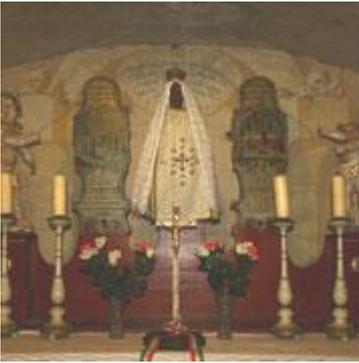
anschließend

Adventfenstereröffnung in der Vinothek

Eintritt: Freie Spende



Oktober 2019



## CÄCILIEN-WALLFAHRT nach LOCKENHAUS

**Samstag, 23.11.2019**



Wir laden Sie sehr herzlich zur heurigen Pfarrwallfahrt ein

**Abfahrt 7.30 Uhr, Hauptplatz**

- 9.30 Uhr: **Ankunft in Lockenhaus:**  
Frühstück in der „Weiberwirtschaft“
- 11.00 – 12.00 Uhr:  
Heilige Messe in der Pfarrkirche zum Heiligen Nikolaus gestaltet vom Singverein Halbturn, Volksgesang begleitet von der größten Orgel (Firma Rieger) des Burgenlandes.  
Anschließend Führung von Pfarrer Michael Brien durch die Krypta.
- 12.15 – 13.30 Uhr: **Mittagessen** in der „Weiberwirtschaft“
- 14.30 – 16.15 Uhr: **Deutschkreutz und Steinberg (zur Wahl)**  
kommentierte Weinverkostung im Vinatrium (Kostbeitrag: € 11,-)  
Kaffeehausbesuch  
Blaudruck, Familie Koo in Steinberg
- **Ankunft in Halbturn: 18.00 Uhr**  
Ausklang beim Heurigen Ziniel

**Kosten:** € 50,--.Person (ab 35 Teilnehmern). Diese werden im Bus eingehoben. Dieser Betrag beinhaltet die Busfahrt, das Frühstück und das Mittagessen.

**Anmeldung** bis spätestens **11. November 2019**

bei Erika Sack (0650/41 64 751).

**REISEPASS NICHT VERGESSEN, wir fahren über Ungarn !**

Bitte schon jetzt um Voranmeldung bei Erika Sack (0650/41 64 751).

Der Bustransfer zum/vom Flughafen wird angeboten werden.

# Pfarrwallfahrt

## Fátima zum Jahrestag der Marienerscheinungen

vom 10. bis 15.05.2020, OPTP2201  
Leitung: Pfarrer Dr. Peter Miscik

### Information, Beratung und Anmeldung:

Pfarramt Halbtum  
Kirchenplatz 2  
7131 Halbtum  
Telefon: 02172-8632-0  
E-Mail: halbtum@rk-pfarr.at

### Reiseveranstalter:

Bayerisches Pilgerbüro e.V.  
Dachauer Straße 9  
80335 München  
Telefon: 089-545811-0  
Telefax: 089-545811-69  
E-Mail: info@pilgerreisen.de  
www.pilgerreisen.de



Basilika Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz, Fátima

## Fátima zum Jahrestag der Marienerscheinungen vom 10. bis 15. Mai 2020 (So – Fr)

Mehr als 100 Jahre sind seit den Erscheinungen von Fátima vergangen, aber ihre Botschaft bleibt aktuell und verbindet uns mit Pilgern aus aller Welt im Gebet. Den Erscheinungstag mitzuerleben ist ein besonderes Erlebnis.

### 1. Tag 10.05.2020 Anreise

Wir fliegen nach Lissabon und fahren mit dem Bus weiter in den Wallfahrtsort Fátima, der zu den bedeutendsten der katholischen Kirche zählt. Unser Weg führt zum Herzstück des Heiligtums – an der Erscheinungskapelle nehmen wir gemeinsam mit Pilgern aus aller Welt an der ersten stimmungsvollen Lichterprozession teil.

### 2. Tag 11.05.2020 Die Seherkinder von Fátima

Nach unserem feierlichen Eröffnungsgottesdienst unternehmen wir einen Rundgang im Heiligen Bezirk. Hier besichtigen wir mit der neuen Kirche der Hl. Dreifaltigkeit auch die viertgrößte katholische Kirche der Welt. Ein kleiner Film über die Seherkinder lässt uns noch tiefer in die Geheimnisse von Fátima eintauchen. Nachmittags folgen wir betend dem idyllisch gelegenen „Ungarischen Kreuzweg“ bis hin zur Stephanskapelle. Von dort erreichen wir Aljustrel, den Geburtsort der Seherkinder. Hier können wir sehen, wo und wie sie vor einhundert Jahren gelebt haben.

### 3. Tag 12.05.2020 Portugals Hauptstadt Lissabon

Wir verlassen Fátima und fahren nach Lissabon. Bei einer Stadtrundfahrt sammeln wir Eindrücke von Portugals Hauptstadt. Wir besichtigen die mächtige Kathedrale Sé. Die Antoniuskirche erinnert an den beliebten hl. Antonius von Padua, der hier geboren wurde. Anschließend genießen wir die Aussicht vom Cristo-Rei-Monument. Über die berühmte Brücke des 25. April kehren wir in die Stadt zurück, wo wir neben dem großartigen Hieronymuskloster mit dem beeindruckenden Kreuzgang auch dem Turm von Belém und dem Seefahrerdenkmal einen Besuch abstatten. Am Abend

### Leistungen und Preise:

- ⇒ Flug mit Linienmaschinen der Lufthansa oder einer anderen renommierten Fluggesellschaft ab/bis Wien in der Economyklasse
- ⇒ Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad bzw. Dusche/WC in einem religiösen Gästehaus der mittleren Kategorie
- ⇒ Vollpension
- ⇒ Busfahrten lt. Programm
- ⇒ Eintrittsgelder
- ⇒ Kopfhörersystem für die Führungen
- ⇒ Geistliche Begleitung und bp-Reiseleitung ab/bis Wien sowie z.T. einheimische Reiseleitung (deutschsprachig)

### Preis pro Person im Doppelzimmer:

ab/bis Wien € 1.028,-

Zuschlag Einzelzimmer € 185,-



### 4. Tag 13.05.2020 Wallfahrtsfeierlichkeiten am Erscheinungstag

Ein Erlebnis sind die Wallfahrtsfeierlichkeiten mit dem Internationalen Gottesdienst vor der Basilika und der Prozession mit der Marienstatue von Fátima. Der Nachmittag Gelegenheit, das persönliche Gebet zu suchen und Fátima in Ruhe auf sich wirken zu lassen. Es empfiehlt sich auch der Besuch der Ausstellung „Licht und Frieden“.

### 5. Tag 14.05.2020 Ausflug in den Norden

Heute unternehmen wir einen Ausflug nach Coimbra, traditionsreiche Universitäts- und ehemalige Hauptstadt Portugals. Wir feiern einen Gottesdienst und besuchen in der Universität die Kapelle São Miguel und den Saal der Doktorhüte. Bei einem typischen Mittagessen stärken wir uns und fahren anschließend zum reizvollen Seebad Nazaré und werfen einen Blick auf die Atlantikküste vom Wallfahrtsort Sítio.

### 6. Tag 15.05.2020 Rückreise

Je nach Rückflugzeit bleibt noch etwas Zeit zur freien Verfügung, um von Fátima Abschied zu nehmen. Wir fahren nach Lissabon und fliegen zurück nach Wien.

**BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER**



42. Fußwallfahrt nach Mariazell

2.—6.8.2019



## \* AUS DEM PFARRGEMEINDERAT \* AUS DEM PFARRGEMEINDERAT \*

Lieber LeserInnen unseres Pfarrblattes, diesmal will ich einen sehr passenden Artikel von Dr. Richard Tatzreiter, dem Regens des Priesterseminars in Wien, mit Ihnen teilen:

### **Allerseelen steht nicht im Zeichen des Todes, sondern im Licht österlicher Hoffnung.**

Wenn alles gut läuft, denken wir nicht, dass es auch anders sein könnte. Wir stehen in der Früh auf, gehen zur Schule oder zur Arbeit, treffen Freunde, feiern Feste, kaufen ein, schreiben E-Mails ...

Plötzlich können tägliche Abläufe, ja der Lauf des Lebens selbst, aus der Selbstverständlichkeit gerissen werden: Eine schwere Krankheit, ein Unfall, eine Naturkatastrophe, der Tod eines lieben Menschen oder das Zerbrechen einer Beziehung – solche und andere Ereignisse stellen das Leben auf den Kopf: Wir sind mitten im Leben zum Sterben bestimmt. Mitten ins Leben bricht der Tod ein und macht dem Leben zu schaffen. Im Duell zwischen Leben und Tod bleibt dieser Erfahrung nach die Großmacht des Todes der Sieger. Es scheint, als habe nicht das Leben, sondern der Tod das letzte Wort.

Ostern dreht die Blickrichtung um: „Wir sind mitten im Sterben zum Leben bestimmt.“ Es gibt einen, der sich in seinem Sterben mit dem Tod angelegt und tatsächlich gewonnen hat. Der Sieger, der den Lauf des Lebens zum Ziel gebracht hat, bestimmt uns trotz des Todes zum Leben. Seit der Auferstehung Jesu von den Toten ist diese Richtung unumkehrbar. Nun hat für immer das Leben das letzte Wort.

Allerseelen steht in dieser österlichen Blickrichtung: Die Verbundenheit mit den Verstorbenen macht uns die eigene Sterblichkeit bewusst. Der Besuch auf dem Friedhof konfrontiert uns mit der Großmacht des Todes, die scheinbar Sieger bleibt. Ein Grab ist leer, es schenkt uns die Gewissheit: „Wir sind mitten im Sterben zum Leben bestimmt. ER gibt, wenn er nimmt.“

*Erika Sack, Ratsvikarin*



## \* BESCHENKT MIT GOTTES LEBEN IN DER TAUFE \*



 Elena Carolina HAUTZINGER



Fabian Michael PFELLER



Hanna Katharina WÜGER



Lena Nora WEISS



**\* HOCHZEITEN \***

*Herzlichen  
Glückwunschen*



**Tamara GANSTER & Mark SCHÖNINGH**



**Julia FRANKL & Erich ETL**



**Simone KAINZ & Rainer SCHUSTER**



**DIAMANTENE HOCHZEITEN**

Zu 60 Ehejahren alles Gute und Gottes Segen



**18.08. Franz & Elfriede ZINIEL**



**01.09. Josef & Rosa LUNZER**

**\* MINIS \* MINIS \* MINIS \* MINIS \* MINIS \* MINIS \***

### Ministrantenausflug 2019



Die 10 Minis kämpften sich, nach einer kurzen Einschulung, tapfer durch die vielen Pacours in luftiger Höhe.



Die Ministrantengruppe besuchte beim diesjährigen Ministrantenausflug den Waldklettergarten in Gänserndorf.



Nach einem wohlverdienten Mittagessen wurden die Lamas gefüttert und nach einer kurzen Pause wurde wieder geklettert.



Nachdem alle Pacour's erklettert waren, brachte uns der Bus wieder nach Halbtürn zurück.

*Franziska Rapp*



Traditionell wurden beim heurigen Pfarrfest die „Neuen“ Ministranten **Luisa Hautzinger** und **Luise Pfisterer** gerne und dankbar aufgenommen. Von den zu verabschiedenden Hannah Schwarzbartl und Sophie Mantler (nicht am Foto Katharina Kropf und Heinrich Markus) wurden ihnen die selbstgebastelten Kreuze übergeben. Danke an alle Ministranten, die ihren Dienst nach vielen Jahren beendet haben.



**\* BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER \* BLITZLICHTER \***



**90. LEBENSJUBILÄUM von Frau Baronin Marie-Therese Waldbott-Bassenheim am 18.08.**



**95. GEBURTSTAG Fr. HAUTZINGER**

**SchulbeginnGD, 1. Klasse**



**EHEJUBILÄUMS-  
MESSE 19.10.**

12 Ehepaare, die sich vor **25, 35, 40, 45, 50, 60 und 65 Jahren** das Ja-Wort gaben, feierten eine sehr schöne Messe, musikalisch gestaltet von **Laudate**. Anschließend lud die Pfarre zu einem gemütlichen Beisammensein ins Gemeindezentrum. Vielen Dank an „Laudate“ und Edith Brettl !

**Impressum:**

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Pfarre Halbtturn (PGR), Kirchenplatz 2, 7131 Halbtturn  
Tel.: 02172/8632-0, e-mail: halbtturn@rk-pfarre.at

Eigenvervielfältigung

**Wir freuen uns über Reaktionen, Leserbriefe oder über Ihre Beiträge für das Pfarrblatt. Bitte setzen Sie sich über die oben angeführten Medien—oder besser noch persönlich - mit uns in Verbindung.**